

Risikofrühwarnindikatoren und Risikomanagement

Projektleitung

Prof. Dr. Hermann
Schulte-Mattler

Zeitraum

Wintersemester
2010–2011

Förderung

Fachhochschule
Dortmund

Kontakt

Prof. Dr. Hermann
Schulte-Mattler
Fachbereich Wirtschaft
Fachhochschule
Dortmund
Emil-Figge-Str. 38
44227 Dortmund
Tel.: 0231 755-4955
E-Mail: hermann.
schulte-mattler
@fh-dortmund.de

Problemstellung

Die Finanzmarktkrise machte deutlich, dass die Risikomanagementsysteme der Kreditinstitute auch Risikofrühwarnindikatoren beinhalten müssen, die bislang eine eher untergeordnete Rolle spielten.

Das Ziel der Forschungsaktivität ist es, den Themenbereich der „Risikofrühwarnindikatoren und Risikomanagement“ umfassend zu beleuchten und Lösungsansätze für die Praxis zu entwickeln. Das Projekt ist eine Weiterführung eines Projektes aus dem SS 2010.

Ergebnisse

In Kooperation mit der Leuphana Universität Lüneburg wurde das 2. Forschungssymposium „Frühwarnindikatoren und Risikomessung“ in Lüneburg durchgeführt und die wesentlichen Inhalte im Heft 1/11 der Reihe „Leuphana Technical Reports and Working Papers“ veröffentlicht.

Mit dem Gabler-Handbuch „Frühwarnindikatoren und Krisenfrühaufklärung“ wird der Versuch unternommen, das komplexe Thema „Krisenfrühaufklärung“ aus drei verschiedenen Perspektiven zu diskutieren, und zwar aus Sicht vorliegender empirischer Erkenntnisse und vorhandener statistischer Methoden, aus der aufsichtlichen Perspektive von Banken und Versicherungen sowie aus der Sicht vorhandener praktischer Erfahrungen im Umgang mit Frühwarnindikatoren.

Weitere Forschungsergebnisse zu der Frage, ob und wenn ja welche Risikofrühwarnindikatoren kompatibel sind mit den in der Praxis vorherrschenden Risikomessmethoden insbesondere mit dem Ökonomischen Kapitalkonzept wurden veröffentlicht.

Einfluss der Untersuchung auf die Lehre

Die Ergebnisse der Untersuchung fließen in die Vorlesungen und Seminare des Studiengangs „Master of Risk and Finance“ des Fachbereichs Wirtschaft ein.

Veröffentlichungen

Jacobs, Jürgen; Schulte-Mattler, Hermann; Weinrich, Günter (2011), Hg., Frühwarnindikatoren und Risikomessung, 2. Forschungssymposium an der Leuphana Universität Lüneburg, November 2010, Technical Reports and Working Papers, Leuphana Universität Lüneburg, 21. Jahrgang, Heft 1, ISSN 0939-8821, Februar 2011.

Schulte-Mattler, Hermann (2011), Basel III: Neue Eigenmittelvorschriften für Banken als Schwerpunkt der globalen Finanzmarktreform, in: Jacobs, Jürgen; Schulte-Mattler, Hermann; Weinrich, Günter (2011), S. 17-28.

Jacobs, Jürgen; Schulte-Mattler, Hermann; Weinrich, Günter (2011), Handbuch Frühwarnindikatoren und Krisenfrühaufklärung, Wiesbaden (Gabler).

Schulte-Mattler, Hermann; Manns, Thorsten (2011), Basel-III-Neuerungen zur Stärkung der Widerstandskraft der Banken bei künftigen Finanzkrisen, in: Weinrich, Günter; Jacobs, Riegler, Schulte-Mattler, Hermann (2011).

Hahneiser, Olaf; Schulte-Mattler, Hermann (2010), MaRisk und interne Steuerung - Aggregation von Marktpreis- und Adressenausfallrisiko, in: Risiko Manager, Nr. 15, 22. Juli 2010, S. 1 und 8-15.

Schulte-Mattler, Hermann; Manns, Thorsten (2010), Bedeutung des regulatorischen und ökonomischen Eigenkapitals für das Risikomanagement der Banken, in: Bantleon, Ulrich; Becker, Axel (2010), Hg., Risikomanagement und Frühwarnverfahren, Stuttgart (Deutscher Sparkassen), 305134000, S. 83-126, und in: Bantleon, Ulrich; Becker, Axel (2010), Hg., Risikomanagement und Frühwarnverfahren in Kreditinstituten: Aktuelle Anforderungen - Instrumente - Prüfung, Berlin (Erich Schmidt), ISBN 9783503126286, S. 83-126.

Forschungssymposium

Am 11. und 12. November 2010 fand das 2. Forschungssymposium zum Thema „Risikofrühwarnindikatoren und Risikomessung“ an der Leuphana Universität Lüneburg in Kooperation mit der FH Dortmund statt. Neben Professoren der FH Dortmund nahmen auch MSRF-Master-Studenten teil.